

**4tes europäisches Kulturfestival in Stockholm
vom 15. bis 17. Juni 2007 -
Workshops für professionelle Künstler
vom 18. bis 22. Juni 2007**

Übersetzung aus: www.deafartsnow.com

Festival

Willkommen beim 4ten europäischen **deaf arts now** Kulturfestival 2007 in Stockholm, Schweden!

deaf arts now ist ein Festival bei dem Hörende und Gehörlose aufeinander treffen, sich austauschen und Teil eines großen und vielseitigen Ereignisses der Gehörlosenkultur werden. Zudem findet ein Workshop statt, der professionellen gehörlosen Künstlern aus ganz Europa eine Plattform bietet.

Wir sind vier Frauen, die hinter dem Projekt **deaf arts now** stehen: Eva Hovergren, Ylva Björklund, Gunilla Wågström Lundqvist und Mette Marquardsen. Wir sind hier über E-mail erreichbar!

Das Festival sowie der Workshop findet seit 1998 alle drei Jahre statt.

Willkommen in Stockholm und bei **deaf arts now** 2007!

Die Kunstaussstellungen, Filme und Theateraufführungen sind der Öffentlichkeit vom 15. bis 17. Juni 2007 zugänglich.

Die Filmaufnahmen mit Informationen in internationaler Gebärdensprache wurden von Peter Zacskó im National Museum of Sciences and Technology in Stockholm produziert.

Workshop

deaf arts now ist ein europäischer Kulturworkshop für gehörlose Künstler, der vom 18. – 22. Juni 2007 zum vierten mal in Stockholm, Schweden stattfindet.

Professionelle Künstler aus ganz Europa werden hier in Workshops zusammenarbeiten. Vorträge und Diskussionen werden das Programm ergänzen. Während des Festivals werden rund 75 geladene Künstler ihre Werke aufführen und in Ausstellungen, die der Öffentlichkeit vom 15. bis 17. Juni zugänglich sind, zeigen.

Sind sie selbst professioneller Künstler, Filmemacher, Schauspieler, Poet, Fotograf oder Tänzer? Möchten sie Teil eines kulturellen Ereignisses werden und mit anderen Künstlern zusammenarbeiten? Suchen Sie neue Erfahrungen und sind bereit, Ihr Wissen und Können mit anderen zu teilen? Bitte bewerben sie sich für unseren Workshop!

Das Bewerbungsformular erhalten sie, indem sie unter:

<http://www.deafartsnow.com/application.html> klicken.

Die Teilnahmegebühr beträgt 200€. Unterkunft, Materialkosten, Fahrtkosten innerhalb Stockholms, sowie das Festival-Ticket sind im Preis bereits enthalten.

Anmeldeschluß ist der 15. Oktober 2006!

Info

deaf arts now ist ein europäisches Kulturfestival sowie ein Workshop für gehörlose Künstler, welches/r erstmals vom 14. – 20. September 1998 in Stockholm, Schweden stattfand. Professionelle Fotografen, Filmemacher, Poeten, Schauspieler und visuelle Künstler aus ganz Europa arbeiteten hier in Seminaren und Workshops zusammen. Während dieser Woche wurden von circa 60 geladenen Künstlern Filme und Aufführungen entwickelt, die der Öffentlichkeit im Anschluss präsentiert wurden.

Die Künstler, die in ihren Herkunftsländern bereits professionell tätig sind, hatten während des Festivals Gelegenheit, Wissen und Erfahrungen mit ihren europäischen Kollegen auszutauschen. Auf diese Weise mit neuen Ideen und Perspektiven bereichert, können sie andere Gehörlose dazu ermutigen, sich ebenfalls künstlerisch auszudrücken. Dies ist vor allem in den Ländern erforderlich, in denen Gebärdensprache noch immer nicht als vollwertige Sprache anerkannt ist. Kunst und Kultur sind untrennbar mit Sprache und dem Recht, sich auszudrücken verbunden und waren seit jeher ein geeignetes Mittel, um sich für Gerechtigkeit und Demokratie einzusetzen.

Die Gehörlosenkultur findet durch visuelle Sprache Ausdruck und hat über die Landesgrenzen hinweg viele Gemeinsamkeiten, auch wenn es in jedem Land eine eigene Gebärdensprache gibt. Eine solch universale Gemeinschaft ist einzigartig und muss Ausdruck finden. Gehörlos zu sein bedeutet, andere Möglichkeiten des Ausdrucks und eine eigene Kultur zu haben. Die Tatsache, dass Gehörlose die Welt über die Augen wahrnehmen, hat Auswirkung auf die Deutung der Welt und darauf, wie diese Ausdruck findet.

deaf arts now öffnet die Tür zur Gehörlosenkultur in Europa. Dadurch, dass wir unsere individuelle Sichtweise und Wahrnehmung zum Ausdruck bringen, bereichert dieses Festival über die Grenzen der Gehörlosengemeinschaft hinaus das kulturelle Leben des 21. Jahrhunderts. (sic!)

Willkommen in Stockholm vom 15. – 17. Juni 2007!

Historie

Das dritte deaf arts now Festival fand vom 20. – 22. Mai 2004 in Årsta, Stockholm statt. Es wurde von Feliciano Sola Limia, dem Vize-Präsidenten der World Federation of the Deaf und Pontus Degsell von der Stockholm Deaf Association eröffnet. Bei der Eröffnungsveranstaltung traten Rob Roy aus Australien, die Djembe-Spieler Maati El Hachimi und Stéphane Onfroy aus Frankreich, Debbie Rennie aus Schweden und Sherry Hicke, CODA aus den USA auf!

Zu den teilnehmenden professionellen Künstlern und Gruppen gehörten:
Film: David Keyser, Frankreich, Daniele Le Rose, Italien, Con Mehlum, Norwegen, Nichan Moumdjan, Frankreich
Dichtkunst: Lucia Daniele, Italien, Ditte Gaarde Dänemark, Caia Gabriele, Italien, Rafael Grombelka, Deutschland, Bo Hårdell, Dänemark, Juli af Klintberg, Schweden, Debbie Rennie, Schweden
Foto: Vanessa Ostalier, Frankreich
Theater: The Finnish Theatre of the Deaf, Finnland, Teater Manu, Norwegen

Visual Arts: R. Aurangzeb-Tariq, UK, Yuri Chernuha, Russland, Bergamaschi Gianfranco, Italien, Matthew Jenkins, UK, Fiona McLean, UK, Omeima Mudavi, UK, Alexej Svetlov, Schweden, Peter Zacsko, Schweden

Das zweite deaf arts now Festival fand vom 11. – 16. Juni 2001 in Stockholm statt und wurde von der schwedischen Kulturministerin Marita Ulvskog eröffnet.

Zu den teilnehmenden professionellen Künstlern und Gruppen gehörten:

Film: Gitta Palececk Svetlov, Österreich, Vivien Batory, Natalie Hein, Dänemark, Levent Beskardes, Frankreich, Bora Tukenmez, UK, Niclas Björkstrand, Patrick Forss, Johan Kankkonen, Schweden.

Leitung: Cornelis Mehlum, Norwegen

Malerei: Alexei Svetlov, Österreich, Tomas Gul Larsen, Dänemark, Veijo Bräysch, Finnland, Omeima Mudawi, UK, Leitung: Peter Zacsko, Schweden

Foto: Rune Pettersen, Norwegen, Åsa Gustavsson, Schweden.

Leitung: Tomas Kold Pedersen, Dänemark

Gebärdensprachpoesie: Jurgen Endress, Susanne Genc, Deutschland, Lucia Daniele, Italien, Kjell Eide Edvardsen, Norwegen, Juli af Klintberg, Schweden.

Leitung: Debbie Zacsko Rennie, Schweden

Theater: Bodil Sørensen, Dänemark, Ipek Dedeoglu Mehlum, Det Norsk Tegnspråketeater, Norwegen, ZDGNS-Theatergruppe, Slowenien, Tyst Teater, Schweden. Leitung: Carol-Lee Aquiline, USA

Das erste deaf arts now Festival fand vom 14. -20. September 1998 in Stockholm statt. Dieses erste europäische Kulturfestival der Gehörlosen wurde von Ihrer Majestät Königin Silvia von Schweden eröffnet.

Zu den teilnehmenden professionellen Künstlern und Gruppen gehörten:

Film: Asbjörn Midtskogen, Norwegen, Oleg Golovushkin, Russland, Marjan Paven, Slowenien. Leitung: Cornelis Mehlum, Norwegen

Malerei: Manfred Mertz, Deutschland, Naill Mc Cormach, Omeima Mudawi, UK, Cornelis Mehlum, Norwegen, Alexei Svetlov, Russland, Peter Zacsko, Schweden.

Leitung: Debbie Sonnenstrahl and Paul Johnston, USA

Foto: Katharina Linné, Mattias Mauersberger, Volkmar Jaeger, Deutschland, Jaroslaw Golebiowski, Polen, Rafel Tixé, Spanien, Åsa Gustavsson, Schweden.

Leitung: Oleg Golovushkin, Russland

Gebärdensprachpoesie: Kimmo Leinonen, Finnland, Levent Beskardes, Frankreich, Mattias Mauersberger, Deutschland, Lucia Daniele, Italien, Billur Taskoparan, Norwegen, Juli af Klintberg, Schweden. Leitung: Peter Cook, USA

Theater: Arbos, Österreich, Compaigne Imagic, Belgien, Finnish Deaf Theatre, Finnland, Deaf Clowns, Russland, Adam and Mother, Tyst Teater, Schweden.

Leitung: Carol-Lee Aquiline, USA

Kontakt: Deaf Arts Now, Stockholm, Schweden

E-Mail: info@deafartsnow.com

(übersetzt von Heike Helmerich über den bundesweiten Verein „Kultur und Geschichte Gehörloser e.V.“ – www.kugg.de)

Siehe auch in der Homepage aus Norwegen mit dem bekannten Filmemacher Con Mehlum:

<http://www.zoom.coip.no/>

Eine hervorragende Homepage betreffs der Kulturarbeit für und mit den Gehörlosen!